



Strom günstig!

PLZ: 

» Jetzt vergleichen



Jetzt Wechselbonus sichern!

Startseite

**In- & Ausland**

Politik

Wirtschaft

Finanzen

Sport

Panorama

Kultur &amp; Medien

Multimedia

Wissen &amp; Bildung

Auto

Reise

Wetter

Fotostrecken

Video-Nachrichten

**Frankfurt & Hessen**

Nachrichten

Hessen

Frankfurt

Stadt Offenbach

Kreis Offenbach

Darmstadt

Kreis Groß-Gerau

Wiesbaden

Main-Taunus

► Bad Homburg

Wetterau

Hanau

Regionalkarte

Meinung

Regionalsport

Freizeittipps

Bad Homburg

◀ zurück

**OB-Duell in Bad Homburg****Zweite Chance für Jungherr**
**Ursula Jungherr**  
 (Bild: Stadt Bad Homburg)

Die Palastrevolution ist gescheitert: In der Mitgliederversammlung der CDU setzte sich am späten Donnerstag Abend die amtierende Oberbürgermeisterin Ursula Jungherr gegen den vom Parteivorstand mit deutlicher Mehrheit vorgeschlagenen Alfred Etzrodt durch, den bekannten Chefarzt der Frauenklinik der Bad Homburger Hochtaunuskliniken.

Das Ergebnis stand um 23 Uhr endlich fest und konnte kaum knapper ausfallen: 94 Stimmen entfielen auf Jungherr, 89 auf Etzrodt. Das Votum dreier Parteifreunde ließ das Pendel zugunsten der 62-jährigen OB ausschlagen. "Vielleicht wird sich jetzt ja auch etwas ändern", sagte eine seit längerem wieder öffentlich lächelnde Jungherr gelöst und lud zum Freibier ein. Ganz die sparsame Kämmerin als die sie kritisiert wurde, kam dieser Vorschlag von ihrem Ehemann. Sie werde sich die geäußerte Kritik zu Herzen nehmen, sagte Jungherr. Manchmal seien solche Auseinandersetzungen eben auch nötig. "So ist das in einer Demokratie, ich bedaure die Entscheidung für Bad Homburg" sagte der unterlegene Etzrodt. Er wolle vorerst trotzdem Fraktionsvorsitzender bleiben und klären, wie weit ihn die Fraktion weiterhin unterstütze. "Wenn ich nicht angetreten wärte, wären bestimmte Dinge nie diskutiert worden", sagte er im Gespräch mit der FR. Er will sich nun wieder voll und ganz seinem "Hauptberuf" als Chefarzt der Frauenklinik widmen.

**OB muss Visionen entwickeln**

In der der Entscheidung vorangegangenen mehrstündigen Debatte waren Jungherr von mehreren Rednern mangelnde Kommunikationsfähigkeit und Transparenz sowie eine nur zögerliche Umsetzung von Projekten vorgeworfen worden. Die Etzrodt-Kritiker hingegen zweifelten an, dass ein Arzt an der Spitze einer kommunalen Verwaltung der richtige Mann sei. Ihm fehle die wirtschaftliche, juristische und verwaltungsfachliche Kompetenz. Unter den zahlreichen Rednern hatten sich auch viele bekannte CDU-Mitglieder zu Wort gemeldet. Jungherr's Vorgänger im Amt, Reinhard Wolters, plädierte

- Veranstaltungen
- Kinoprogramm
- Polizeimeldungen
- Dossiers
- Lokale Services
- Campus
- Stadtmenschen.de

- Anzeigenmarkt**
- Kfz-Markt
- Stellenmarkt
- Immobilien
- Baugebiete
- Weitere Märkte
- Informationen
- Anzeigenservice
- Anzeigenaufgabe

- Marktplatz**
- Online-Spiele
- FR Shop
- FR Leserreisen
- FR Tickets
- FR Tel
- FR Weinbar
- FR Buch

- ANZEIGE**
- Sehenswürdigkeiten
- Fragen & Antworten

- Verlagsservice**
- Suche/Archiv
- Abo-Service
- FR-Mobil
- FR-Newsreader
- FR-Bildschirmschoner
- FR Altenhilfe
- Schlappekicker
- Projekt FRISCH
- Unsere Umwelt
- Mediadaten
- Über die FR

für Etzrodt als nächsten OB-Kandidaten. "Je höher man steigt, desto mehr muss man loslassen vom Klein-Klein der Sacharbeitertaufgaben und Visionen entwickeln", beschrieb er seine Erfahrung. Mit Etzrodt habe die CDU einfach mehr Chancen bei den Bürgern. Bei der vergangenen Kommunalwahl hatte ihn nicht die Partei, sondern das Wählervotum an die Spitze der Fraktion katapultiert. Seit vier Monaten ist der Neuling in den Gefilden der Kommunalpolitik Fraktionschef.

Stefan Zalud, an den eigenen Parteifreunden gescheiterter Bürgermeisterkandidat, sprach sich hingegen deutlich für Jungherr aus. "Bei den Kandidaten sind keine Selbstläufer", konstatierte er im Hinblick auf die bevorstehende Wahl am 26. April. Pluspunkte für Jungherr sieht er in ihrer Bürgernähe, ihrer Gestaltungskraft und Verwaltungserfahrung. Mehr an Team- und Kommunikationsfähigkeit Etzrodts wiege das nicht auf.

### Taktik für kurzen Wahlkampf

Thorsten Bartsch, seit einem Jahr Parteivorsitzender, begründete vor der Mitgliederversammlung die deutliche Mehrheitsentscheidung des Parteivorstands im November für Etzrodt auch mit wahltaktischen Überlegungen: Der Wahlkampf für die OB-Wahl sei sehr kurz, nur eine Woche bleibe außerhalb der Osterferien. Er fürchtet die "hochmotivierte Opposition" und starke Bürgerinitiativen, wie etwa die am Platzenberg. Trotzdem verkündete er nach Bekanntgabe des Mitgliedervotums gleich noch ein weiteres. Am 26. April werde um 19 Uhr die Siegerin Jungherr heißen.

Lesen Sie auch

Oberbürgermeister-Wahl: **Gezerre um Gegenkandidaten**

Kommentar: **Tugend verpflichtet**

OB Jungherr muss zittern: **Showdown in Bad Homburg**

 Drucken  Versenden  Leserbrief  Bookmark  Verlinken

[ document info ]

Copyright © FR-online.de 2009

Dokument erstellt am 12.12.2008 um 10:48:04 Uhr

Letzte Änderung am 12.12.2008 um 11:23:16 Uhr

Erscheinungsdatum 12.12.2008

ANZEIGE

**Suche**

**FR-online.de interaktiv**

 E-Paper  Newsletter

- Kontakt ▶ FR Blogs ▶ RSS-Feeds
- Meistkommentierte Artikel ▶ FR Shop ▶ FR Fotos
- Volontariat ▶ FR Infotarif ▶ FR Mobil
- Praktikum ▶ Wahlbörse ▶ FR-Wetter
- Impressum FR

### Anzeigenmarkt

 Stellenangebote	2385
 Stellengesuche	16
 Kfz-Markt	69
 Immobilien	ca. 950000
 weitere Märkte	162

Web-ID:

### Fotostrecken Taunus



**Jahresrückblick - 2008 im Hochtaunus**



**Eispaß im Burghof**

### Wahl im Hochtaunus



Die heiße Phase des Landtagswahlkampfs hat begonnen. Alles zu den Kandidaten im Hochtaunus in einem

► "FR Spezial"

### Hessenwahl 2009



Befragen Sie die Kandidaten  
Ihres Wahlkreises!

Letzte Antwort:

### Regionale Nachrichten



Aktuelle Nachrichten aus Ihrer  
Umgebung finden Sie am  
schnellsten über unsere  
► Regionalkarte.

### Polizeimeldungen



### Verkehrsmeldungen



Aktuelle Staumeldungen,  
Baustellen und Verkehrs-  
kameran im Rhein-Main-Gebiet.

► Zu den Staumeldungen

### Hessisch für Anfänger



"Owaacht" sagt einer und meint damit "Uffbasse"! Eine kleine Einführung in  
▶ Hessisch für Anfänger

**Hessenwetter**

▶ Mehr Wetterinfos

▲ [Seitenanfang](#)

Copyright © 2009 Frankfurter Rundschau  
Startseite | Politik | Wirtschaft | Frankfurt | Hessen  
Sport | Fotostrecken | Kultur | Medien | Blogs | Auto  
Reise | Videos | Spiele | Lotto | Stellenmarkt | Kfz-Markt | Immobilien  
Datenschutzerklärung | Abo-Service | Mediadaten | Kontakt | Impressum | Sitemap  
realisiert von [evolver media](#)®

ANZEIGE